Vergabenummer	**Maßnahmenummer**
Baumaßnahme	
Leistung/CPV	

Eignungsprüfung

(Hinweis: Diese Prüfung erfolgt i.d.R. nur für den- oder diejenigen Bieter, dessen oder deren Angebot(e) für eine Beauftragung in Betracht kommen)

Angebots-Nr.: vom
des Bieters:

1. Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters / der Bieter-gemeinschaft für die Leistungen, die er im eigenen Betrieb erbringen will:

☐ **Eignungsnachweis des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaft über ULV/PQ**

Angabe der ULV/ PQ-Nummer(n) des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft:

Name des Bieters bzw. Mitglieds der Bietergemeinschaft:	**ULV**	**PQ-Nummer**

Nach Prüfung ist/sind die angegebene(n) ULV/PQ-Nummer(n) für die ausgeschriebene Bauleistung einschlägig (es werden alle Leistungsbereiche abgedeckt, die der Bieter im eigenen Betrieb erbringen will und die hinterlegten Referenzen entsprechen nach Art und Umfang der ausgeschriebenen Bauleistung):

☐ Ja

☐ Nein (bei Bietergemeinschaften Angabe des/der Namen des Mitgliedes)

Wenn Nein, Anfordern unter Fristsetzung der eindeutig und vollständig ausgefüllten Eigenerklärung zur Eignung; die weitere Prüfung wird unter Ziffer 1.2 dokumentiert.

☐ Vorgenannter Schritt entfällt, da die verbleibenden Mitglieder der Bietergemeinschaft für die ausgeschriebene Bauleistung vollständig geeignet sind.

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im ULV/PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.

☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen, ggf. nach Nachforderung gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A bzw. EG VOB/A, eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Der Bieter bzw. die aufgeführten Mitglieder ist/sind damit (gegebenenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja

☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei Mitgliedern von Bietergemeinschaften je nicht geeignetes Mitglied eigene Begründung):

☐ **Eignungsnachweis des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaft über Einzelnachweis (i.d.R. in Form der Eigenerklärung zur Eignung)**

sowie

☐ Eignungsnachweis des Bieters bzw. der Mitglieder einer Bietergemeinschaf über die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Name des Bieters bzw. Mitglied der Bietergemeinschaft:

Eignungsnachweis liegt eindeutig und vollständig vor.

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Angaben wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

☐ Der vorgelegte Eignungsnachweis wurde durch angeforderte Einzelnachweise bestätigt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Begründung der nicht gegebenen Bestätigung:

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zur Belegung der Eignung, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.

☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Der Bieter bzw. die aufgeführten Mitglieder ist/sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja

☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei Mitgliedern von Bietergemeinschaften je nicht geeignetes Mitglied eigene Begründung):

2. Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) der benannten Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer für zugehörige wesentliche Leistungen

☐ Entfällt, da keine diesbezüglichen Unternehmen für zugehörige wesentliche Leistungen benannt wurden

2.1. ☐ **Bieter Präqualifiziert; daher Nachweis der Eignung der Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer über ULV oder PQ des Bieters bzw. Mitglieder einer Bietergemeinschaft**

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im ULV/PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.

☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt bei wem:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die benannten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja

☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren Unternehmen je nicht geeignetes Unternehmen eigene Begründung):

2.2. Bieter nicht im ULV eingetragen oder PQ-qualifiziert; daher Nachweis der Eignung der Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer über eigene/s ULV/PQ

☐ Für nachstehend aufgeführte Unternehmen sind im Angebot eigene ULV / PQ-Nummern angegeben, unter der sie im ULV / PQ-Verzeichnis eingetragen sind.

Angabe der ULV / PQ-Nummer(n) der Unterauftrag-/Nachunternehmer:

Name des NU bzw. aU	**ULV / PQ-Nummer**	**Name des NU bzw. aU**	**ULV / PQ-Nummer**

Nach Prüfung ist/sind die angegebene(n) ULV / PQ-Nummer(n) für die ausgeschriebene Bauleistung einschlägig (es werden alle Leistungsbereiche abgedeckt, die der Bieter im eigenen Betrieb erbringen will und die hinterlegten Referenzen entsprechen nach Art und Umfang der ausgeschriebenen Bauleistung):

☐ Ja

☐ Nein (Angabe der Namen der Unternehmen)

Wenn Nein, Anfordern unter Fristsetzung der eindeutig und vollständig ausgefüllten Eigenerklärung zur Eignung; die weitere Prüfung wird unter Ziffer 2.3 dokumentiert.

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eintrag im ULV / PQ-Verzeichnis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert worden war:

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, was fehlt:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die oben aufgeführten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja

☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren NU bzw. aU je nicht geeignetes Mitglied eigene Begründung):

2.3. ☐ **Sowohl Bieter als auch Unterauftrag-/Nachunternehmer sind nicht im ULV eingetragen/ PQ qualifiziert**

Für die Beurteilung der Eignung sind Eignungsnachweise (Eigenerklärung zur Eignung oder EEE) heran zu ziehen

Name des Unternehmens	**Name des Unternehmens**

Eignungsnachweise liegen eindeutig und vollständig vor.

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, von welchem Unternehmen fehlt was:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

☐ Eignungsnachweise wurden durch angeforderte Einzelnachweise bestätigt:

☐ Ja

☐ Nein

Wenn Nein, Benennung des betreffenden Unternehmens sowie Begründung der nicht gegebenen Bestätigung:

☐ Zur Beurteilung der Eignung war, zusätzlich zum Eignungsnachweis, die Einbeziehung zusätzlicher Einzelnachweise erforderlich, deren Vorlage

☐ mit Angebotsabgabe gefordert war.

☐ gesondert angefordert worden war.

Die geforderten Einzelnachweise liegen eindeutig und vollständig vor:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, von wem fehlt was:

Die fehlenden bzw. nicht eindeutigen Nachweise wurden mit Schreiben vom nachgefordert.

Die nachgeforderten Angaben wurden vollständig und fristgerecht vorgelegt:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Nein, Sachverhaltsdarstellung:

Die oben aufgeführten Unternehmen sind damit (erforderlichenfalls unter Einbeziehung oben aufgeführter zusätzlicher Einzelnachweise) geeignet:

☐ Ja

☐ Nein (Eignung nicht gegeben)

Begründung der nicht gegebenen Eignung (bei mehreren Unternehmen je nicht geeignetes Unternehmen eigene Begründung):

3. Abschließende Feststellung

Der Bieter und dessen Unterauftrag-/Nachunternehmer bzw. sind geeignet:

☐ Ja, der Bieter bleibt in der Wertung

☐ Nein, der Bieter wird wegen fehlender Eignung nicht berücksichtigt und mit Schreiben V 332.H F Absageschreiben Bieter bzw. V 332.V-I F Verständigung der Bieter bzw. V 332EU.V-I F Verständigung der Bieter EU hierüber unterrichtet.

Begründung:

Aufgestellt:

(Datum/Unterschrift)

4. Nach Abschluss der Eignungsprüfung die Eignungsfeststellung betreffende Angaben:

Der Bieter und dessen Nachunternehmen bzw. anderen Unternehmer sind damit nunmehr geeignet:

☐ Ja, der Bieter bleibt in der Wertung

☐ Nein, der Bieter wird wegen fehlender Eignung nicht berücksichtigt und mit Schreiben V 332.HF Absageschreiben Bieter bzw. V 332.V-I F Verständigung der Bieter bzw. V 332EU.V-I F Verständigung der Bieter EU hierüber unterrichtet.

Aufgestellt:

(Datum/Unterschrift)